



Pressedienst

15. Oktober 2020

548/2020 Planungsunterlagen öffentlich einsehbar

**Änderung des Flächennutzungsplans in Bezug auf
die Windenergienutzung**

549/2020 **Messpunkte von Verkehrskontrollen**

550/2020 Kindertheater in der Stadtbibliothek

Kartenvorverkauf für „Das Elefantenkind“ startet

551/2020 Frauenkulturtag 2021

„Kompliz*innen gesucht!“





15. Oktober 2020

548/2020

Planungsunterlagen öffentlich einsehbar

Änderung des Flächennutzungsplans in Bezug auf die Windenergienutzung

Im aktuellen Flächennutzungsplan (FNP) der Stadt Castrop-Rauxel sind zwei Konzentrationsflächen für Windkraftanlagen – auch Windkonzentrationszonen genannt – dargestellt, die nicht mehr den mittlerweile rechtlich klar definierten Anforderungen an die Auswahl solcher Zonen entsprechen. Damit entfalten sie auch nicht mehr die Wirkung, die eigentlich mit dieser Darstellung verbunden werden soll – nämlich Anlagen an anderen Stellen im Stadtgebiet auszuschließen.

Vor allem die dichten Siedlungsstrukturen in Castrop-Rauxel, eine Vielzahl vorhandener Wohngebäude im Außenbereich sowie naturräumliche Gegebenheiten schränken die Nutzbarkeit von Flächen für Windenergieanlagen stark ein. Da eine Neudarstellung von „rechtlich belastbaren“ Windkonzentrationszonen als nicht erfolgversprechend eingeschätzt wird, sollen die beiden Windkonzentrationsflächen im FNP im Rahmen der 4. Änderung des FNP ersatzlos gestrichen werden.

Auf diese Weise ergeben sich im Zusammenhang mit der Windenergienutzung wieder klare planungsrechtliche Verhältnisse. Die Planung leistet auch einen Beitrag zum Klimaschutz, da Windkraftanlagen künftig durch kleinflächige Analysen von Investoren ggf. an Einzelstandorten entwickelt werden können.





Pressedienst

Seite 2

Bürgerinnen und Bürger können sich noch bis einschließlich Freitag, 30. Oktober, über diese Planung informieren: Die Unterlagen zur 4. Änderung des FNP „Änderung der Konzentrationsflächen für Windkraftanlagen“ stehen auf der städtischen Internetseite unter www.castrop-rauxel.de/buergerbeteiligung-bauen zur Verfügung.

Außerdem können Interessierte die Planunterlagen im oberen Ratssaalfoyer, Höhe des Rathaus-Eingangs B, zu den allgemeinen Öffnungszeiten und ohne Termin einsehen. Auf Wunsch besteht hier auch die Möglichkeit, die Planinhalte direkt mit den Beschäftigten der Stadtplanung zu erörtern sowie Anregungen und Bedenken vorzubringen. Stellungnahmen zu den Planungen können grundsätzlich schriftlich, mündlich, elektronisch oder auf andere Weise an die Stadt Castrop-Rauxel, Bereich Stadtplanung und Bauordnung, Europaplatz 1, 44575 Castrop-Rauxel, weitergegeben werden.





15. Oktober 2020

549/2020

Messpunkte von Verkehrskontrollen

Die Stadtverwaltung gibt wöchentlich die Messpunkte ihrer Verkehrskontrollen bekannt. In der kommenden Woche kontrollieren der Blitzwagen sowie der neue Panzerblitzer der Abteilung Straßenverkehr des Bereichs Ordnung und Bürgerservice an folgenden Straßen:

- Montag, 19. Oktober: Pöppinghauser Straße, Borghagener Straße, Westheide, Hellweg u.a.
- Dienstag, 20. Oktober: Am Weißdorn, Hedwig-Kiesekamp-Straße, Ginsterweg, Lange Straße u.a.
- Mittwoch, 21. Oktober: Bochumer Straße, Beckumer Straße, Victorstraße, Mittelstraße u.a.
- Donnerstag, 22. Oktober: Frohlinder Straße, Emscherstraße, Wittener Straße, Amtstraße u.a.
- Freitag, 23. Oktober: Recklinghauser Straße, Bockenfelder Straße, Dresdener Straße, Herner Straße u.a.
- Samstag, 24. Oktober: Henrichenburger Straße, Hebewerkstraße, Ringstraße u.a.
- Sonntag, 25. Oktober: Habinghorster Straße, Westring u.a.

Darüber hinaus können Blitzwagen und Panzerblitzer auch an jeder anderen Straße im Stadtgebiet stehen und die Geschwindigkeit kontrollieren.





15. Oktober 2020

550/2020

Kindertheater in der Stadtbibliothek

Kartenvorverkauf für „Das Elefantenkind“ startet

Das beliebte Kindertheater Töfte gastiert am Mittwoch, 4. November, um 16.00 Uhr in der Stadtbibliothek mit dem Stück „Das Elefantenkind“, einer Geschichte aus Afrika von Rudyard Kipling mit viel Musik für Kinder ab 4 Jahren. Am Dienstag, 20. Oktober, beginnt der Vorverkauf. Karten kosten 4 EUR.

Vor langen, langen Jahren, als die Elefanten noch keinen Rüssel hatten, lebte ein Elefantenkind, das war voller Neugier und stellte ständig Fragen nach allem, was es sah oder hörte oder fühlte oder roch oder berührte. Seinen Eltern und Geschwistern, dem fedrigen Onkel Strauß, der großen Tante Giraffe und der breiten Tante Nilpferd, dem haarigen Onkel Pavian, dem bunten Vogel Kolokolo und der scheckigen Riesenschlange wurde das ständige „Wer? Wie? Was? Wieso? Weshalb? Warum?“ des wissbegierigen Elefantenkindes schon bald zu viel. Am liebsten hätten sie sich Bananen oder Kokosnüsse in ihre Ohren gestopft. Also machte sich der kleine und doch so mutige Elefant ganz alleine auf eine große Reise durch das faszinierende Afrika. Das war natürlich nicht ganz ungefährlich, vor allem, weil er unbedingt wissen wollte, was das Krokodil zu Mittag isst...

Die Stadtbibliothek bittet ihre Gäste darum, sich an die gültigen Hygienevorschriften wie das Tragen eines Mund-und-Nasen-Schutzes für Erwachsene (auch während der Veranstaltung), die Einhaltung des Mindestabstands sowie das Ausfüllen des Kontaktformulars, um eventuelle Infektionsketten nachvollziehen zu können.





Pressedienst

15. Oktober 2020

551/2020

Frauenkulturtage 2021

„Kompliz*innen gesucht!“

Die Frauenkulturtage im Frühjahr 2021 stehen bevor, und schon jetzt beginnen die Planungen. Um ein möglichst großes und vielseitiges Programm auch wieder im nächsten Jahr aufstellen zu können, sucht Gleichstellungsbeauftragte Nina Jordan nun nach „Kompliz*innen“ – denn sie weiß: Gemeinsam schafft man mehr!

Bereits im letzten Jahr hatte Nina Jordan Bürgerinnen und Bürger dazu aufgerufen, ihre Ideen und Vorschläge für die Frauenkulturtage miteinzubringen und sich an den Planungen zu beteiligen. Dabei waren unterschiedlichste Akteure der Stadt zusammengekommen und hatten ein breit gefächertes Programm gestaltet. Unter anderem fand so in Kooperation mit dem Westfälischen Landestheater (WLT) und dem Frauenhaus Castrop-Rauxel ein Abend mit Dilek Dündar, der Frau des im Exil lebenden Journalisten Can Dündar, statt.

Und auch in diesem Jahr sollen wieder mit neuen und bereits erfahrenen Partnern gemeinsam geplant werden. Interessierte können sich daher ab sofort bei Gleichstellungsbeauftragten Nina Jordan telefonisch unter 02305 / 106-2107 oder per E-Mail an gleichstellung@castrop-rauxel.de melden. Über Rückmeldungen freut sich die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt bis zum 2. November.





Pressedienst

Seite 2

Die Frauenkulturtage werden im nächsten Jahr vom 5. bis 19. März in Castrop-Rauxel stattfinden.

Im Januar 1990 wurden die ersten Frauenkulturtage in den Räumen der ehemaligen Zeche Ickern (heute Kulturzentrum AGORA) "aus der Taufe" gehoben. Gründungsmitglieder waren Vertreterinnen der Grauen Panther, Fraueninitiative Klöckner Becorit, Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen, Frauenbeschäftigungsinitiative Bougatsawerkstatt sowie die städtische Gleichstellungsstelle. In den folgenden Jahren wurde dieses Forum durch viele Organisationen, Verbände, Vereine und Institutionen ergänzt und führte zur Gründung des Arbeitskreises "Frauenkulturtage", der mehrmals im Jahr zur organisatorischen und inhaltlichen Vorbereitung tagt.

